

## Übungen zur Optimierung 3

### H8. Minimierungsregel und Armijo-Bedingung (ca. 4 Punkte)

Sei  $f(x) = c^T x + \frac{1}{2} x^T C x$ ,  $c \in \mathbb{R}^n$ ,  $C \in \mathbb{R}^{n \times n}$  symmetrisch, eine streng konvexe quadratische Funktion. Weiter sei  $s \in \mathbb{R}^n$  eine Abstiegsrichtung von  $f$  im Punkt  $x \in \mathbb{R}^n$  und

$$\sigma^* = \arg \min_{\sigma \geq 0} f(x + \sigma s)$$

bezeichne die durch die Minimierungsregel gelieferte Schrittweite.

Zeigen Sie, dass  $\sigma = \sigma^*$  für alle  $\gamma \in (0, 1/2]$  der Armijo-Bedingung

$$f(x + \sigma s) - f(x) \leq \sigma \gamma \nabla f(x)^T s$$

genügt, für alle  $\gamma > 1/2$  aber nicht.

### H9. Ein-Schritt-Konvergenz des Gradientenverfahrens (ca. 4 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Methode des steilsten Abstiegs mit der Minimierungsregel (siehe Aufgabe 8) angewandt auf eine strikt konvexe quadratische Funktion

$$f(x) := c^T x + \frac{1}{2} x^T C x, \quad c \in \mathbb{R}^n, \quad C \in \mathbb{R}^{n \times n}$$

das Minimum  $x^* \in \mathbb{R}^n$  in einem Schritt findet, wenn der Anfangspunkt  $x_0 \neq x^*$  so gewählt ist, dass die Strecke  $x_0 - x^*$  parallel zu einem Eigenvektor von  $C$  liegt.

### H10. Konvergenzgeschwindigkeit des Gradientenverfahrens (ca. 6 Punkte)

Für  $a > 1$  definieren wir die quadratische Funktion  $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $f(x) = x_1^2 + a x_2^2$ .

- a) Bestimmen Sie für den Startpunkt  $x^0 = (a, 1)^T$  die durch das Gradientenverfahren mit der Minimierungsregel

$$f(x^k + \sigma_k s^k) = \min_{\sigma \geq 0} f(x^k + \sigma s^k)$$

erzeugte Folge  $(x^k)$  und zeigen Sie, dass für alle  $k \geq 0$  gilt:

$$\|x^{k+1} - x^*\| = \frac{a-1}{a+1} \|x^k - x^*\|,$$

$$f(x^{k+1}) - f(x^*) = \left(\frac{a-1}{a+1}\right)^2 (f(x^k) - f(x^*)),$$

wobei  $x^* = 0$  das globale Minimum von  $f$  ist.

- b) Drücken Sie die Konvergenzrate  $\frac{a-1}{a+1}$  mit Hilfe der Konditionszahl

$$\kappa(\nabla^2 f(x)) = \frac{\lambda_{\max}(\nabla^2 f(x))}{\lambda_{\min}(\nabla^2 f(x))}$$

der Hesse-Matrix  $\nabla^2 f(x)$  aus.

Wie verhält sich die Konvergenzrate für  $\kappa(\nabla^2 f(x)) \rightarrow \infty$ ?

### H11. Implementierung des Gradientenverfahrens (ca. 7 Punkte)

Implementieren Sie das Gradientenverfahren aus der Vorlesung (Algorithmus 2.3.5) mit der Armijo-Schrittweitenregel in MATLAB. Teilen Sie dazu das Verfahren in zwei Funktionen auf:

1. Eine Funktion `Armijo`, die bei gegebenen Daten die Schrittweite berechnet und zurückgibt:

```
function [sigma] = Armijo(f, gfx, x, s, beta, gamma)
mit Eingabeparameter
```

**f**: Ein Funktionshandle auf die Funktion  $f$  (vgl. hierzu `feval` in der Matlab Hilfe)

**gfx**: Der Gradient ausgewertet an der Stelle  $x$

**x**: Die aktuelle Iterierte

**s**: Die Suchrichtung

**beta, gamma**: Die Parameter der Armijo-Suche.

2. Eine Funktion `GradientenVerf`, welche die Funktion `Armijo` verwendet und folgendes Interface hat:

```
function [x, steps] = GradientenVerf(f, gf, x0, eps, maxsteps)
Die Eingabeparameter sind:
```

**f,gf**: Ein Funktionshandle auf die Funktion  $f$  bzw. den Gradienten von  $f$

**x0**: Der Startpunkt  $x^0$

**eps**: Die Abbruchtoleranz für die Gradientennorm:  $\|\nabla f(x_k)\|_2 \leq \varepsilon$

**maxsteps**: Die maximale Anzahl von Schritten die das Verfahren durchführen soll

Testen Sie Ihre Implementierung am Beispiel der *Rosenbrockfunktion*

$$f(x) := 100(x_2 - x_1^2)^2 + (1 - x_1)^2$$

mit Startpunkt  $x^0 = (-1.2, 1)^T$  und Paramtern `maxsteps = 10000`,  $\beta = 0.5$  und  $\gamma = 10^{-4}$ . Lassen Sie das Verfahren für verschiedene  $\varepsilon$  laufen ( $10^{-1}$ ,  $10^{-2}$ ,  $10^{-3}$ ,  $10^{-4}$ ,  $10^{-5}$ ). Für  $\varepsilon = 10^{-3}$  sollte das Verfahren ca. 5231 Iterationen benötigen und den Punkt  $x = (0.9992, 0.9984)$  zurückgeben.

Geben Sie bitte Ihre Quellcodes und die Ausgabe ab, schicken Sie zusätzlich Ihre Matlab-Quellcodes an `vloesch@ma.tum.de`.

**Abgabe:** Mittwoch, 9.05.2007 bis 14:00 Uhr im Briefkasten Optimierung 3 im Untergeschoss  
Bitte schreiben Sie neben **Namen** und **Matrikelnummer** auch die **Nummer Ihrer Übungsgruppe** auf die Abgabe.